

110. ordentliche Generalversammlung

Objektyp: **Chapter**

Zeitschrift: **Eclogae Geologicae Helvetiae**

Band (Jahr): **88 (1995)**

Heft 1

PDF erstellt am: **07.07.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

B. 110. ordentliche Generalversammlung

Administrative Sitzung

Aarau, 7. Oktober 1994

Es sind 17 Personen anwesend.

1. *Bericht des Präsidenten*
2. *Bericht des Redaktors*
3. *Vorlage der Jahresrechnung*

Für die Punkte 1, 2 und 3 der Traktandenliste wird auf die vorangehenden Berichte verwiesen.

4. *Bericht der Rechnungsrevisoren*

B. Loup verliest den Bericht der Rechnungsrevisoren, welche die Annahme der Jahresrechnung empfehlen.

5. Der *Vorstand* wird für das abgelaufene Geschäftsjahr mit Einstimmigkeit *entlastet*.

6. *Budget 1995*

P. Haldimann legt ein ausgeglichenes Budget von Fr. 266 300.– für 1995 vor und erläutert die verschiedenen Punkte. L. Hauber erkundigt sich, ob bei den budgetierten Druckkosten für die *Ecolgae* bei Birkhäuser die Mehrwertsteuer schon einberechnet wurde. Der Kassier geht davon aus, dass diese Steuer im Preisaufschlag von 5% inbegriffen ist. Das Budget wird einstimmig angenommen.

7. *Wahlen in den Vorstand*

G. Gorin, P. Heitzmann und P. Jordan werden zur Wiederwahl vorgeschlagen und einstimmig bestätigt.

Der rücktretende Präsident A. Strasser gibt die neue Chargenverteilung im Vorstand bekannt: G. Gorin übernimmt das Amt des Präsidenten, M. Burkhard wird Vizepräsident, M. Sartori wird Sekretär. H. Funk kündigt seinen Rücktritt als Redaktor der *Ecolgae* in nächster Zeit an. Als neuer Rechnungsrevisor wird Pascal Kindler vorgeschlagen und einstimmig gewählt.

8. *Anträge von Mitgliedern*

Die vom Vorstand vorgeschlagenen Änderungen der Statuten werden diskussionslos akzeptiert (10 Ja-Stimmen, 1 Enthaltung).

A. Strasser orientiert über die Neugründung der Gesellschaft für Hydrogeologie. J. Schneider als Präsident der Schweizerischen Fachgruppe der Ingenieur-Geologen bedauert den Schritt der Hydrogeologen und hätte lieber die Hydrogeologie als Fachgruppe innerhalb der Geologischen Gesellschaft gesehen. Er begrüsst die Bildung einer Fachgruppe für Geophysik.

St. Müller informiert über die Situation der Geophysikalischen Gesellschaft, aus welcher die «Geophysiker der festen Erde» ausgetreten sind. Mit gegenwärtig 35 Mitgliedern bilden diese jetzt eine Fachgruppe für Geophysik, welche zu vorteilhaften Bedingungen auch an die European Geophysical Society angeschlossen ist. Anlässlich der Jahresversammlung in St. Gallen 1995 ist ein gemeinsames Symposium geplant.

9. *Varia*

L. Hauber bedauert die Abspaltung der Hydrogeologen aus der Geologischen Gesellschaft und dankt dem Vorstand für die geleistete Arbeit.

Die Versammlung wird mit einem Apéritif beendet.

Neuchâtel, den 8. November 1994

Der Sekretär: M. BURKHARD

Wissenschaftliche Sitzung

7. Oktober 1994: Symposium «Geologie im Spannungsfeld zwischen Wissenschaft, Öffentlichkeit und Politik».

Exkursion

8. Oktober 1994: «Geologie im Spannungsfeld zwischen Wissenschaft, Öffentlichkeit und Politik».